Konzert der Büromaschinen im Sektor "Waren und Werte"

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **51 (1964)**

Heft 9: **Expo II : die Kunst des Ausstellens**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-39718

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

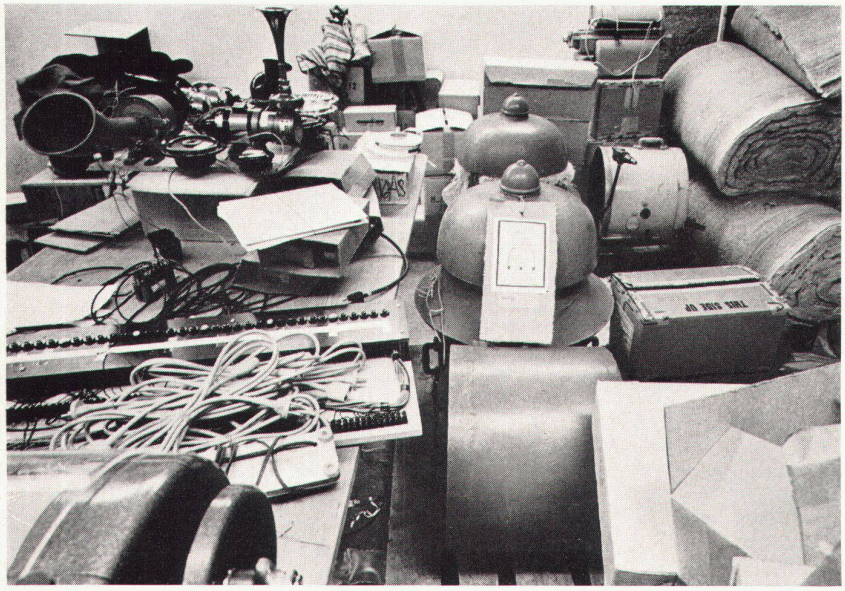
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

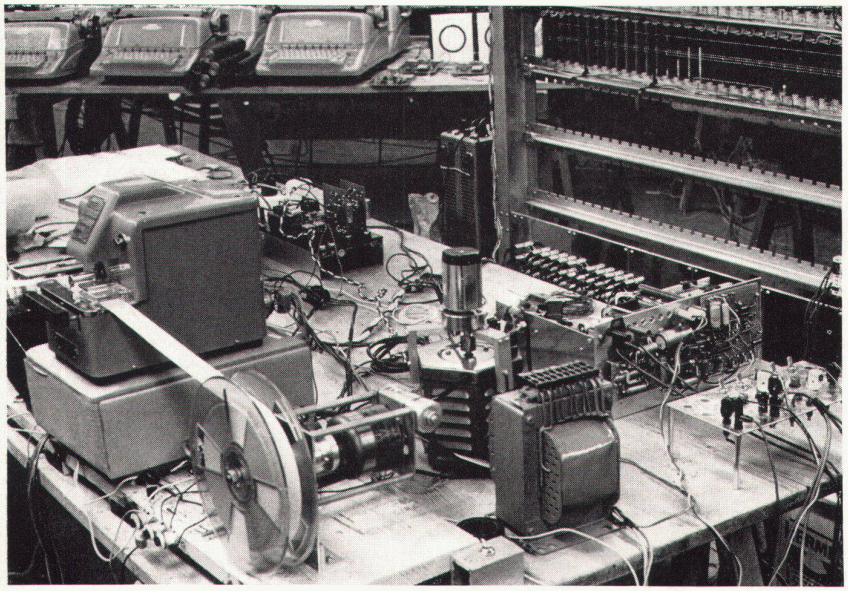
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

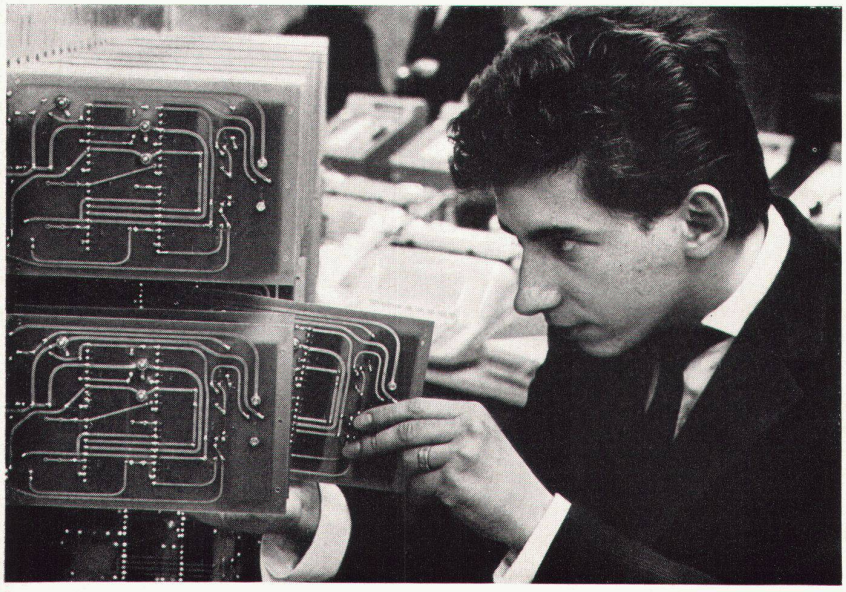
Konzert der Büromaschinen im Sektor «Waren und Werte»



1



2



3

Architekten: Team «Les Echanges», Basel
Sektorarchitekt: Florian Vischer BSA/SIA, Basel;
Abteilungsarchitekten: Martin H. Burckhardt BSA/SIA, Basel; Rolf Gutmann BSA/SIA, Zürich; Georges Weber BSA/SIA, Basel; Walter Wurster BSA, Basel
Sektorgraphiker: Numa Rick
Abteilungsgraphiker: Walter Ballmer, Gérard Ifert
Ingenieur: Heinz Hossdorf SIA, Basel
Berater: Victor N. Cohen
Allgemeine Abteilung: Abteilungsarchitekt: Rolf Gutmann BSA/SIA, Zürich
Komponist: Rolf Liebermann
Steuerung: Dr. Fritz von Ballmoos und Hansjörg Pauli
Akustik: Hans Harder

1
Verschiedene Objekte werden auf ihren Klangwert hin erprobt
On étudie les valeurs tonales d'objets les plus divers
Various objects are tested for tonal values

2
Der mechanische Dirigent: Lochstreifenleser, Verstärker und Computer; im Hintergrund das Orchester
Le chef d'orchestre mécanique: lecteur de la bande, amplificateurs et calculatrice; au fond, l'orchestre
The mechanical orchestral conductor: punched tape sensor, amplifier and computer; in the background the orchestra

3
Die gedruckten Schaltungen des Computers
Les circuits imprimés de la calculatrice
The printed circuits of the computer

4
Blatt aus Rolf Liebermanns Komposition
Une page de la partition de Rolf Liebermann
Page from Rolf Liebermann's score

Photos: 1–3, 5–7, 9 Fred Mayer, Zürich; 8 Bernhard Moosbrugger, Zürich

Presto c' = 176

* beim Akkord ist nicht die Tonhöhe gemeint, sondern in jedem die unbegrenzte Vielfalt von Klängen, Farben. Terzen und Sexten sind zu vermeiden, desgleichen Doppelklänge, die nacheinander anschlagen. Die Farbe sollte aber bei jedem Anschlag verändert werden durch Bevorzugung anderer Gruppen (durch Verdoppelungen und gänzlich veränderte Tonhöhen), was nur empirisch zu lösen ist. Die Variationsmöglichkeit sollte aber technisch vorgesehen sein!
Die mit A und } bezeichnete Gruppe wird im Verlauf des Stückes, wenn alle gemeinsam auftreten mit A ~~dann~~ eliminiert

(1)

Glocken aller Art

Viele Fernwecker in Quarten

Viele Türglockenspiele in Quinten und Septimen

Nebelhörner usw.

Badepfeifen

A Boxen Hupen aller Arten und verschiedener Stimmung

Uhren Töne

Rasselwecker?

Viele Alarmsirenen } Erbeben
Alarmhörner }

TELEX

SCHREIBMASCH

STREIFENLOCHER

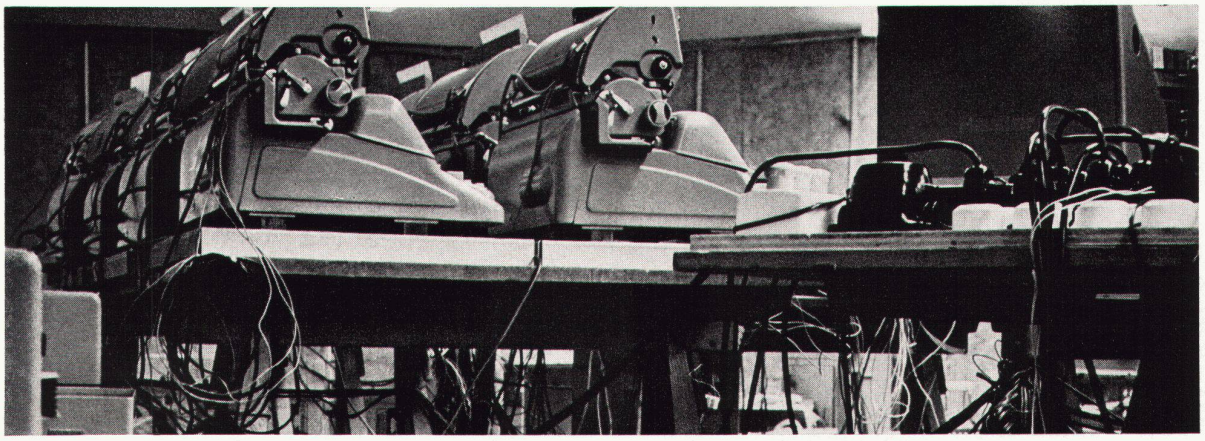
RECHENMASCH

MADAS

TAKTGEBER

INTERPRET

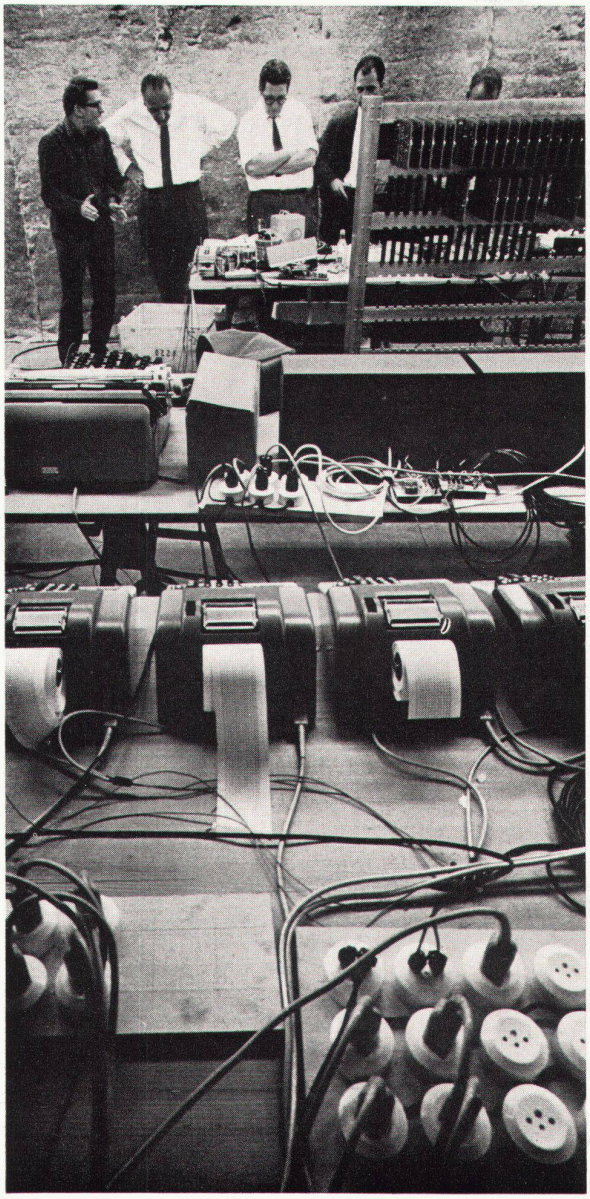
LOCHSTREIFENSTANZER



5
Das Orchester wird in einem schalltoten Raum aufgestellt
L'orchestre est aménagé dans une salle sourde et raccordée
The orchestra is accommodated in a soundproof room and connected up

6
Die erste Probe
La première répétition – The first rehearsal

7
Das Orchester wird nach Lausanne transportiert und im Sektor «Les Echanges» aufgestellt
L'orchestre est transporté à Lausanne et monté dans le secteur «Les échanges»
The orchestra is transported to Lausanne and set up in the "Les Echanges" section



6

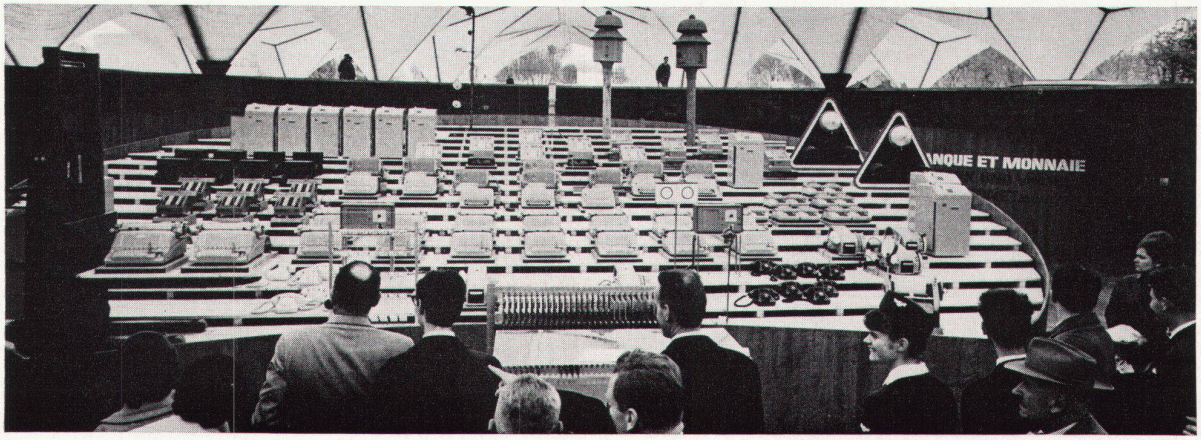
7

Konzert der Büromaschinen im Sektor «Waren und Werte»

8

8
Blick gegen den Zuschauerraum
Vue en direction des spectateurs
View towards the spectator area

9
Blick auf das Orchester
Vue de l'orchestre
View of the orchestra



9